

Pressemitteilung



DEUTSCHE
PFANDBRIEFBANK

pbb Deutsche Pfandbriefbank mit Finanzierung über 285 Millionen € für die Deutsche Wohnen AG

- Finanziertes Teilportfolio umfasst 8.500 Wohneinheiten

München, 17. August 2012 – Gemeinsam mit vier weiteren Banken hat die pbb Deutsche Pfandbriefbank den Erwerb von Gesellschaften der BauBeCon Gruppe durch die Deutsche Wohnen AG finanziert. Diese im Mai erworbenen Gesellschaften halten ein Immobilienportfolio mit rund 23.500 Wohneinheiten.

Der Anteil der pbb Deutsche Pfandbriefbank an der Gesamtfinanzierung beträgt 285 Millionen €. Die Verträge der Transaktion wurden am 2.08.2012 unterzeichnet und das Darlehen überwiegend am 16.08.2012 ausgezahlt. Die pbb Deutsche Pfandbriefbank beabsichtigt, einen Teil der Darlehenssumme zu syndizieren.

Das von der pbb Deutsche Pfandbriefbank finanzierte Teilportfolio umfasst rund 8.500 Wohneinheiten, die sich zu einem großen Teil in Berlin befinden. Weitere Standorte sind unter anderem Braunschweig, Hannover und die Lutherstadt Wittenberg.

Dr. Bernhard Scholz, Mitglied des Vorstands der pbb Deutsche Pfandbriefbank, sagte: „Durch Größe und Art kommt dieser Finanzierung eine besondere Bedeutung zu. Sie zeigt unsere Fähigkeit, komplexe Darlehen schnell darzustellen. Deutschland ist Kernmarkt der pbb Deutsche Pfandbriefbank.“

Ansprechpartner für die Medien:

Walter Allwicher, +49 89 2880 28787, walter.allwicher@pfandbriefbank.com

Oliver Gruss, +49 89 2880 28781, oliver.gruss@pfandbriefbank.com

Hinweise für die Redaktionen

pbb Deutsche Pfandbriefbank

Die pbb Deutsche Pfandbriefbank ist eine führende europäische Spezialbank für die Immobilienfinanzierung und die öffentliche Investitionsfinanzierung. Zentrales Refinanzierungsinstrument ist der deutsche Pfandbrief, die Bank gehört hier zu den größten Marktakteuren. Die Bank ist in Deutschland und weiteren europäischen Ländern aktiv.